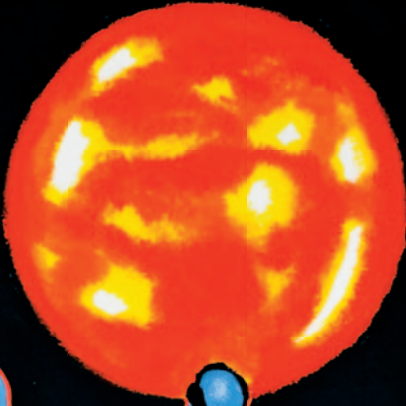


SOLARIS



PROGRAMM

12-02

2011 2012

PETERCHENS MONDFAHRT

NELLY SACHS

INVENTUR 2011

ZAFETTI

HERZKAMMER OPERA TION

DADORD WÜRZBURCH

AMRAND

THEATER AM NEUNERPLATZ



Unser Erfolg. Ein Gewinn für alle.



Der Geschäftserfolg der Sparkasse kommt allen Bürgerinnen und Bürgern zugute. Wir engagieren uns für alle Bevölkerungsgruppen und beraten mit langfristiger Perspektive. Gewinne investieren wir in Wirtschaftsförderung und in viele soziale und kulturelle Projekte, die Mainfranken noch attraktiver machen. Dem Wohlstand der Region und den dort lebenden Menschen verpflichtet: die Sparkasse. **Gut für Sie – und gut für Mainfranken.**

12 2011

Do	1		
Fr	2	16.00	PETERCHENS MONDFAHRT - Kinderstück
		20.00	SOLARIS - von Stanislaw Lem in einer Fassung von Tim Staffel
Sa	3	16.00	PETERCHENS MONDFAHRT - Kinderstück
		20.00	SOLARIS - von Stanislaw Lem in einer Fassung von Tim Staffel
So	4	16.00	PETERCHENS MONDFAHRT - Kinderstück
		20.00	SOLARIS - von Stanislaw Lem in einer Fassung von Tim Staffel
Mo	5		
Di	6	20.00	NELLY SACHS - Gedichte und Texte vorgetragen von Britta Schramm
Mi	7	16.00	PETERCHENS MONDFAHRT - Kinderstück
		20.00	SOLARIS - von Stanislaw Lem in einer Fassung von Tim Staffel
Do	8	16.00	PETERCHENS MONDFAHRT - Kinderstück
		20.00	SOLARIS - von Stanislaw Lem in einer Fassung von Tim Staffel
Fr	9	16.00	PETERCHENS MONDFAHRT - Kinderstück
		20.00	SOLARIS - von Stanislaw Lem in einer Fassung von Tim Staffel
Sa	10	16.00	PETERCHENS MONDFAHRT - Kinderstück
		20.00	SOLARIS - von Stanislaw Lem in einer Fassung von Tim Staffel
So	11	16.00	PETERCHENS MONDFAHRT - Kinderstück
		20.00	SOLARIS - von Stanislaw Lem in einer Fassung von Tim Staffel
Mo	12		
Di	13		
Mi	14		
Do	15	20.00	INVENTUR 2011 - mit BIRGIT SÜSS und HEIDI FRIEDRICH - PREMIERE Ein satirischer Jahresrückblick mit BIRGIT SÜSS und HEIDI FRIEDRICH
Fr	16	20.00	INVENTUR 2011 - mit BIRGIT SÜSS und HEIDI FRIEDRICH
Sa	17	16.00	PETERCHENS MONDFAHRT - Kinderstück
		20.00	INVENTUR 2011 - mit BIRGIT SÜSS und HEIDI FRIEDRICH
So	18	16.00	PETERCHENS MONDFAHRT - Kinderstück
		20.00	INVENTUR 2011 - mit BIRGIT SÜSS und HEIDI FRIEDRICH
Mo	19		
Di	20		
Mi	21	16.00	PETERCHENS MONDFAHRT - Kinderstück
		20.00	INVENTUR 2011 - mit BIRGIT SÜSS und HEIDI FRIEDRICH
Do	22	20.00	NELLY SACHS - Gedichte und Texte vorgetragen von Britta Schramm
Fr	23	16.00	PETERCHENS MONDFAHRT - Kinderstück
		20.00	INVENTUR 2011 - mit BIRGIT SÜSS und HEIDI FRIEDRICH
Sa	24		
So	25		
Mo	26		
Di	27	20.00	INVENTUR 2011 - mit BIRGIT SÜSS und HEIDI FRIEDRICH
Mi	28	20.00	INVENTUR 2011 - mit BIRGIT SÜSS und HEIDI FRIEDRICH
Do	29	20.00	INVENTUR 2011 - mit BIRGIT SÜSS und HEIDI FRIEDRICH
Fr	30	20.00	INVENTUR 2011 - mit BIRGIT SÜSS und HEIDI FRIEDRICH
Sa	31	18.00	SILVESTER 2011 - INVENTUR 2011 - mit BIRGIT SÜSS und HEIDI FRIEDRICH
		21.00	SILVESTER 2011 - INVENTUR 2011 - mit BIRGIT SÜSS und HEIDI FRIEDRICH

01 2012

So	1	
Mo	2	
Di	3	
Mi	4	16.00 ZAFETTI - Kinder-Zauber-Theater 2012
Do	5	16.00 ZAFETTI - Kinder-Zauber-Theater 2012 20.00 INVENTUR 2011 - mit BIRGIT SÜSS und HEIDI FRIEDRICH
Fr	6	16.00 ZAFETTI - Kinder-Zauber-Theater 2012 20.00 INVENTUR 2011 - mit BIRGIT SÜSS und HEIDI FRIEDRICH
Sa	7	16.00 ZAFETTI - Kinder-Zauber-Theater 2012 20.00 INVENTUR 2011 - mit BIRGIT SÜSS und HEIDI FRIEDRICH
So	8	20.00 INVENTUR 2011 - mit BIRGIT SÜSS und HEIDI FRIEDRICH
Mo	9	
Di	10	
Mi	11	20.00 NELLY SACHS - Gedichte und Texte vorgetragen von Britta Schramm
Do	12	
Fr	13	
Sa	14	16.00 ZAFETTI - Kinder-Zauber-Theater 2012
So	15	16.00 ZAFETTI - Kinder-Zauber-Theater 2012
Mo	16	
Di	17	
Mi	18	
Do	19	
Fr	20	20.00 HERZKAMMER OPERA TION - DIE PRACHTSTÜCKE
Sa	21	20.00 HERZKAMMER OPERA TION - DIE PRACHTSTÜCKE
So	22	19.00 HERZKAMMER OPERA TION - DIE PRACHTSTÜCKE
Mo	23	
Di	24	
Mi	25	
Do	26	
Fr	27	20.00 HERZKAMMER OPERA TION - DIE PRACHTSTÜCKE
Sa	28	20.00 HERZKAMMER OPERA TION - DIE PRACHTSTÜCKE
So	29	19.00 HERZKAMMER OPERA TION - DIE PRACHTSTÜCKE
Mo	30	
Di	31	

02 2012

Mi **1**

Do **2**

Fr **3**

Sa **4**

So **5**

Mo **6**

Di **7**

Mi **8**

Do **9** 19.30 **DADORD WÜRZBURCH**

Fr **10** 19.30 **DADORD WÜRZBURCH**

Sa **11** 19.30 **DADORD WÜRZBURCH**

So **12** 19.30 **DADORD WÜRZBURCH**

Mo **13**

Di **14**

Mi **15**

Do **16**

Fr **17**

Sa **18** 20.00 **AMRAND**

So **19**

Mo **20**

Di **21**

Mi **22**

Do **23**

Fr **24**

Sa **25** 20.00 **OTHELLO**

So **26**

Mo **27**

Di **28**

Mi **29**

EIGENPRODUKTION

SOLARIS

VON STANISLAW LEM IN EINER FASSUNG VON TIM STAFFEL



Solaris ist ein Planet mit einer roten und einer blauen Sonne. Er wird fast vollständig von einem zähflüssigen Ozean bedeckt. Dieser Ozean ist in der Lage, die bizarren Formen und Gestalten nachzubilden.

Der Psychologe Kris Kelvin wird zur Raumstation des Planeten Solaris geschickt, weil dort unerklärliche Dinge vor sich gehen. Bei seiner Ankunft erfährt er, dass sich tags zuvor Gibarian, der Leiter der Besatzung, umgebracht hat. Die zwei verbliebenen Wissenschaftler, der Kybernetiker Snaut und der Biochemiker Sartorius, wirken verstört. Ihre Aufmerksamkeit richtet sich vornehmlich auf mysteriöse „Gäste“, von denen sie heimgesucht werden. Bei diesen „Gästen“ scheint es sich um Träume und tiefe Schuldgefühle der drei Männer zu handeln, die durch den Ozean materialisiert werden.

Die Wissenschaftler an Bord der Raumstation begreifen mehr und mehr, dass nicht sie den Ozean erforschen, sondern der Ozean sie.

Mit dem 1961 veröffentlichten Roman „Solaris“ initiierte der Schriftsteller Stanislaw Lem (1921-2006) eine philosophische Ausrichtung des Science-Fiction-Genres. Wie geht ein Mensch mit Dingen um, die er zu begreifen nicht imstande ist?

Ein Meisterwerk des Science-Fiction! Spannend inszeniert mit Musik, Tanz und Videos!

Regie: Britta Schramm, **Musik:** Wolfgang Salomon, **Licht/Bühnenbild/Technik:** Sven Höhnke, **Videos:** Britta Schramm, **Regieassistent:** Martina Woller-Völp

Premiere: Freitag, 18. November 2011, 20 Uhr

Weitere Termine: 19. bis 20., 26., 27. und 30. November, 20 Uhr

2., 3., 4., 7., 8., 9., 10. und 11. Dezember, 20 Uhr

Eintritt: 12,- / 10,- erm.

sehens

KINDERTHEATER / EIGENPRODUKTION

PETERCHENS MONDFAHRT

EINE FANTASTISCHE REISE FÜR KINDER AB 5 JAHREN



Es war einmal ... und könnte wieder sein. Peter und Anneliese können einfach nicht einschlafen. Der Mond scheint so hell. Aber was ist das? Weint der Mond etwa? Sogar sein Schnurrbart wird ganz nass. Sein Schnurrbart? Nein, das ist doch das Bein eines Käfers. Aber wie kam das dahin? Und bevor sie

sich den Kopf darüber zerbrechen können, mischt sich ein Maikäfer ein. Er heißt Sumsemann, kann sprechen und erzählt den beiden eine wirklich wunderliche Geschichte. Der Maikäfer Sumsemann ist der letzte Sprössling einer berühmten Familie. Vor vielen hundert Jahren verlor der Ur-Ur-Ur-Ur-Ur-Großvater Sumsemann auf traurige Weise eines seiner sechs Beinchen auf dem Mond. Seit dieser Zeit leben alle Sumsemänner mit nur fünf Beinchen. Um wieder komplett zu sein, braucht der Maikäfer sein Bein zurück. Und so beschließen Peter und Anneliese, dem Maikäfer zu helfen und mit ihm das Beinchen vom Mond herunterzuholen. Es beginnt eine abenteuerliche Reise über die Sternenwiese mit den Sternenkindern und dem Sandmann, zu den Naturgewalten bei der Nachtfee und zum Mond mit dem gefährlichen Mondmann, der überwunden werden muss. Erst dann bekommt der Maikäfer sein Bein zurück.

Gerdt von Bassewitz' Kinderbuchklassiker Peterchens Mondfahrt wurde 1912 am Stadttheater Leipzig mit großem Erfolg uraufgeführt und ist aus dem Schatz unserer Tradition nicht mehr wegzudenken. Bis heute genießt die fantastische und zugleich romantische Reise von Peterchen, Anneliese und dem Maikäfer Sumsemann ungebrochene Popularität. Denn wen berührt und verführt dieses Abenteuer nicht? Seien wir doch ehrlich:

Wer träumt nicht im Geheimen von einem Flug zum Mond?

Premiere: Freitag, 25. November 2011, 19 Uhr

Weitere Termine: 26., 27. und 30. November, 16 Uhr

2. bis 4., 7. bis 11., 17., 18.,

21. und 23. Dezember 2011, 16 Uhr

Eintritt: 9,- / 6,- erm.

wert...

KINDER-ZAUBER-THEATER

ZAFETTI – HERR ESEL UND SEIN GRÖSSTES ZAUBERKUNSTSTÜCK

KINDER-ZAUBER-THEATER 2012 FÜR KIDS AB 4 JAHREN



Es ist wieder soweit – die Januar-Tradition geht weiter! Auch im Jahr 2012 präsentiert der Würzburger Künstler Sebastian Reich (u.a. auch bekannt als „Bauchredner Pierre Ruby“ aus Fastnacht in Franken) in seiner Rolle als Zauberer „Mr. Zafetti“ ein komplett neues Programm im Theater am Neunerplatz.

In den vergangenen Jahren hat Zafetti's treuer Begleiter „Herr Esel“ eine Menge von dem Zauberer mit dem bunten Mantel und der großen Brille gelernt. Er hat eine Zauberschule besucht, hat den Regenbogen wieder bunt gezaubert und auch einen verzauberten Keks hat er schon vom Himmel fallen lassen. Nun träumt der liebenswerte Esel selbst von einer großen Zauberkarriere und hat einen verrückten Plan! Mit Hilfe eines raffinierten Zauberkunststücks will Hr. Esel „Mr. Zafetti“ verschwinden lassen und aus diesem für immer „Pierre Ruby“ machen. Als neues Duo „Bauchredner Pierre Ruby & Zauberer Herr Esel“ stünde er dann im Rampenlicht der Zauberei. Ein großer Traum könnte in Erfüllung gehen. Auch wenn Herr Esel schon vieles gelernt hat, auf dem Weg zu seinem größten Kunststück läuft so manches anders als geplant. Wird es ihm trotzdem gelingen, sein Vorhaben umzusetzen? Können ihm die Kinder dabei helfen? Und welche Rolle spielt der seltsame Zauberspruch, den Hr. Esel neuerdings so sehr liebt? Mit diesem versucht er dann auch noch zum Abschluss der spannenden Show eine, im wahrsten Sinne des Wortes, dicke Überraschung herbeizuzaubern. Man darf gespannt sein...

Premiere: Mittwoch 4. Januar 2012, 16 Uhr

Weitere Termine: 5., 6., 7., 14. und 15. Januar 2012, 16 Uhr

Eintritt: 9,- / 6,- erm.

COMEDY

OTHELLO

FREI NACH SHAKESPEARE VON UND MIT BERND LAFRENZ



Der Vollblut-Komödiant, Regisseur und Stückeschreiber Lafrenz präsentiert uns seine witzige, einfallsreiche und engagierte Version des Klassikers Othello. Nach altbewährtem Konzept schlüpft er in die verschiedensten Rollen und lässt so das ganze Werk aufleben. Aus der Geschichte vom edlen Mauerer OTHELLO, der schönen Desdemona und dem hinterlistigen Jago ist ein temporeicher Abend für einen verwandlungsfähigen Solisten geworden. In

diesem Moment noch der kriegerrische Jago, ein Aufrichten genügt und er ist wieder ganz Feldherr mit gebieterischer Stimme, zusammengekniffenen Augenbrauen, festem Blick und breiten Schultern. Auf dem internationalen Theater-Festival in St. Vith, Belgien, erhielt Bernd Lafrenz mit „Othello“ den Preis der deutschsprachigen Gemeinschaft für herausragende Leistung.

Premiere: Samstag, 25. Januar 2012, 20 Uhr

Eintritt: 12,- / 10,- erm.

COMEDY

INVENTUR 2011

**EIN SATIRISCHER JAHRESRÜCKBLICK
MIT BIRGIT SÜSS UND HEIDI FRIEDRICH**



Zwei Frauen, drei Meinungen. 2011 neigt sich dem Ende zu, und Birgit Süß und Heidi Friedrich lassen die großen und kleinen Ereignisse noch einmal Revue passieren – und haben lustige Antworten auf unbequeme Fragen: Überall Revolutionen, Pleiten, Pech

und Pannen: Wohin soll man da noch verreisen? Und: kommt man da auch wieder zurück? 24 Prozent der Deutschen wollen die Mauer wieder haben – aber: an der Grenze zu Griechenland! Die Gurke war unschuldig und grün liegt sowieso im Trend.

Ausserdem: Knut ist tot! Bin Laden ist tot! Aber wenigstens der Adel machte uns in diesem Jahr viel Freude. Im Gegensatz zu Karl-Theodor von und zu Guttenberg wachsen unsere Pointen allerdings auf unserem eigenen Mist ... Und darum können wir auchforsch behaupten: „Wir haben mitgeschrieben!“

Machen Sies bei dieser energiegeladenen Show wie Frau Merkel – einfach mal abschalten. Aber wundern Sie sich nicht, was Sie schon alles vergessen haben!

15. bis 18., 21., 27. bis 30. Dezember, jeweils 20 Uhr, Eintritt: 12,- / 10,- erm.

31. Dezember 2011, um 18 und 21 Uhr

Eintritt: 23,- inklusive 1 Glas Sekt und Häppchen

weitere Termine: 5. bis 8. Januar 2012, Eintritt : 12,- / 10,- erm.

FILM

DADORD WÜRZBURCH – VOLLMOND

DER NEUE FILM DER WÜRZBURGER KRIMIREIHE



Mitten in der Stadt wird die Leiche eines Obdachlosen gefunden. Nach der Untersuchung durch die Rechtsmediziner stellt man fest, dass der Mann nicht einen Tropfen Blut mehr im Leib hat. Außerdem zieren seinen Hals zwei seltsame Wundmale. Kommissar Rabe steht vor einem Rätsel. Privatdetektiv Strick wird dagegen von der Festungsverwaltung zu Rate gezogen: in einem alten Wehrgang hat man ein Grab und einen offenen, leeren Sarg entdeckt. Strick soll diskret vorgehen und herausfinden, was es mit dem Teil auf sich hat. Natürlich verquicken sich bei etlichen Schoppen zu viel die Fälle der beiden ungleichen Freunde, und der Zuschauer darf mit eintauchen in eine Welt voller Nachtgestalten, studentischen Bruderschaften und einem weiteren mysteriösen Todesfall.

Nicht ganz so aufwändig wie gewisse Hollywoodproduktionen, aber mit noch mehr „Würzburg“ im Film – der neue Dadord Würzburch unter dem mysteriösen Titel „Vollmond“ ist nun abgedreht. Insgesamt 32 Drehtage waren notwendig, weit über 100 Mitwirkende vor der Kamera und einige bekannte Darsteller und Größen aus der Domstadt sind mit von der Partie, wenn Kommissar Rabe und Privatdetektiv Strick wieder auf Mörderjagd gehen. Es spielen (u.a.) Martina Woller-Völp, Susanne Brendle, Gerald Schneider und Christian Kelle.

Nicht ganz so aufwändig wie gewisse Hollywoodproduktionen, aber mit noch mehr „Würzburg“ im Film – der neue Dadord Würzburch unter dem mysteriösen Titel „Vollmond“ ist nun abgedreht. Insgesamt 32 Drehtage waren notwendig, weit über 100 Mitwirkende vor der Kamera und einige bekannte Darsteller und Größen aus der Domstadt sind mit von der Partie, wenn Kommissar Rabe und Privatdetektiv Strick wieder auf Mörderjagd gehen. Es spielen (u.a.) Martina Woller-Völp, Susanne Brendle, Gerald Schneider und Christian Kelle.

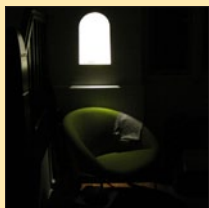
Weitere Termine: 9., 10., 11. und 12. Februar 2012, 19.30 Uhr

Eintritt: 7,50 Euro

LESUNG

NELLY SACHS

GEDICHTE UND TEXTE VORGETRAGEN VON BRITTA SCHRAMM



Die Schauspielerin Britta Schramm hat für die Lyrik-Reihe des Theaters am Neunerplatz und der Akademischen Buchhandlung Knodt in diesem Jahr einen Abend über die Dichterin Nelly Sachs zusammengestellt.

1891 in Berlin geboren wuchs Nelly Sachs als behütetes Einzelkind in einer kultivierten, jüdisch-assimilierten Atmosphäre auf. 1921 erschien mit Unterstützung des Schriftstellers Stefan Zweig ihr erster Gedichtband. Nelly Sachs und ihre Mutter lebten im Berlin der 30er-Jahre so unauffällig und zurückgezogen, wie das für Juden möglich und notwendig war. Erst sehr spät bemühten sie sich um ein schwedisches Visum und verließen Deutschland im Mai 1940 buchstäblich im letzten Moment – der Befehl für den Abtransport in ein Lager war bereits eingetroffen. In einer kleinen Wohnung in Stockholm schrieb Nelly Sachs neben der Pflege ihrer kranken Mutter Gedichtzyklen und szenische Dichtungen - vor allem nachts, im Dunkeln, um die Mutter nicht zu stören. Wiederkehrende Themen ihrer Gedichte sind Inhalte der jüdischen Mystik, die Bedrohung durch die Nationalsozialisten und das Leben im Exil. 1966 erhielt die damals 75-jährige Dichterin den Literaturnobelpreis. Sie war übrigens die Erste, die die Gedichte des diesjährigen Preisträgers Tomas Tranströmer ins Deutsche übersetzte.

Britta Schramm liest die Gedichte von Nelly Sachs und erzählt aus ihrem Leben. Musikalisch begleitet wird sie von Birgit Förstner am Cello und Maria Voigt an der Violine.

Premiere: Dienstag, 6. Dezember 2011, 20 Uhr

Weitere Termine: 22. Dezember 2011 und 11. Januar 2012, 20 Uhr

Eintritt: 11,- / 9,- erm.

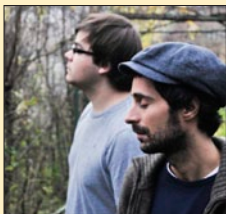
A graphic illustration featuring four black silhouettes of figures in traditional, possibly folk or theatrical, costumes. From left to right: a figure holding an umbrella, a figure with a large hat and a circular object, a figure with a pointed hat and a staff, and a figure with a large hat and a key. The figures are walking from left to right.

Akademische Buchhandlung
KNODT
Textorstr. 4 • 97070 Würzburg Tel. 0931/5 26 73 Fax. 0931/5 14 27

KONZERT

AMRAND

AKKUSTISCH, MELANCHOLISCHE MUSIK VON TORBEN SAGER UND FELIX WAGNER



Amrand machen leise Musik, Musik zwischen Wohnzimmer, Treppenhaus und Balkon. Verspielte Gitarrenmelodien in monotoner Wiederkehr treffen auf zweistimmigen Gesang mit deutschen Texten. Es entstehen melancholische Lieder, die Platz lassen für Eigenes.

„Auf der Klaviatur deutschsprachiger Musik gibt es - irgendwo im vermeintlichen Niemandsland zwischen angerocktem Pop und hochtrabender Liedermacherei – einen Ton, den kaum eine Band so richtig zu treffen vermag. (...) Amrand sind eine Band, denen das Kunststück gelingt genau diesen schwierigen Ton zu treffen, ohne sich – zielgruppenperspektivisch betrachtet – dabei in die Isolation zu begeben. (...) Sommerlich melancholisch, wie man es auf diesem Niveau ansonsten allenfalls von skandinavischen Musikern gewohnt ist, tupfen amrand (...) ihre Lieder eher in die Luft, als dass sie sie denn bis zum letzten Melodiebogen hin ausmalen, ausleuchten und ausreizen. Besonders der gekonnt-sparsame Umgang mit ihren Instrumenten ist es dabei, der den zehn Songs“ des Longplayers Tier aus Papier „eine Atmosphäre verleiht, die sich geheimnisvoll und träumerisch festen und vorgefertigten Bildern verweigert und der Phantasie des Hörers somit viel Platz für ganz eigene Bewusstseinsströme lässt.“ (david wonschewski, alternativmusik.de)

Termine: Samstag, 18. Februar 2012, 20 Uhr

Eintritt: 9,- / 6,- erm.

MUSIKTHEATER

DIE PRACHTSTÜCKE – HERZKAMMER OPERA TION

EIN EINBLICK IN DIE EHE MIT TALIA VON BEZOLD, ACHIM BECK UND STEFAN LEHR



Das Hausmeisterehepaar Bernhard (eigentlich Schauspieler) und Rosi (eigentlich Opernsängerin) Wagenbrenner trifft an seinem 20. Hochzeitstag letzte Vorbereitungen für den Abschlussball der Tanzschule Ruppert am Abend. Als der neue Pianist Kurt Kurz eintrifft werden Erinnerungen wach. Es menschelt, zickt und zuckt auf der Bühne. Musikalisch-vergnüglicher Einblick in die Tiefen und Untiefen einer Ehe mit 17 Arien, Chansons, Duetten und Liedern, von Mozart bis heute.

Mit Talia von Bezold, Achim Beck und Stefan Lehr (Klavier), ca. 2 Std. mit Pause.

Premiere: Freitag, 20. Januar 2012

Weitere Termine: 21., 27. und 28. Januar 2012, 20 Uhr

22. und 29. Januar, 19 Uhr

Eintritt: 12,- / 10,- erm.

DAS NEUNERPLATZ ONLINE-ANGEBOT



Informieren Sie sich auf unserer Homepage über Termine und Aktuelles rund um das Theater am Neunerplatz oder reservieren Sie einfach online Ihre Karten unter www.neunerplatz.de.

KULTUR.GUT!

Der Förderverein ist jetzt noch attraktiver! Durch verschiedene Förderkategorien können sie unsere Theaterarbeit jetzt ganz nach ihren Möglichkeiten unterstützen. Schauen sie doch einfach mal rein: www.neunerplatz.de unter der Rubrik „Kultur.Gut.“



Theater am Neunerplatz
Adelgundenweg 2a (Schulhof)
97082 Würzburg
Tel. 0931 / 41 54 43
Fax 0931 / 417 35 34
theater@neunerplatz.de

Bürozeiten:
Montag-Freitag 10-12 Uhr

Das Theater am Neunerplatz wird gefördert von der Stadt Würzburg, dem Bezirk Unterfranken sowie der Sparkassenstiftung Mainfranken.



BLAUBERG
AGENTUR FÜR KOMMUNIKATION

CORPORATE | PRINT | WEB | MARKETING

BLAUBERG GMBH | VEITSHÖCHHEIMER STR. 1A | 97080 WÜRZBURG
TEL.: 0931-66398610 | FAX: 0931-66398611 | WWW.BLAUBERG.DE

Karten: 0931 / 41 54 43
oder unter www.neunerplatz.de